

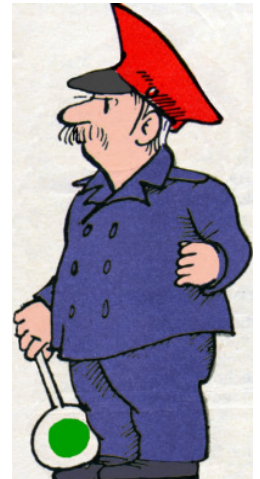
Finger weg von unserer S-Bahn! Wir sind die Kompetenz!

Wir, die Belegschaft erklären:

Es muss sofort Schluss sein mit der systematischen Zerstörung der Berliner S-Bahn!

Es muss damit Schluss sein, dass sich die Verantwortlichen auf allen Ebenen gegenseitig den Spiegel des Desasters vorhalten - wie Hohn wirkt das auf die Belegschaft und Bürger Berlins.

Bisher ist ihre Politik: Nichts zu verändern, den Verfall weiter fortwirken lassen und mit neuen Umstrukturierungen und Ausgliederungen zu verschärfen.



Wir als Belegschaft stellen klar:

Verantwortlich für den Verfall ist die Bundesregierung, die entschieden hat, mit der Bahn auch die S-Bahn aus der Verantwortung und Finanzierung durch den öffentlichen Haushalt herauszustößen. Sie haben mit der Bahn auch die S-Bahn dem Markt-Wettbewerb ausgeliefert.

Verantwortlich ist auch die Konzernleitung der DB AG mit ihren entsprechenden Kürzungsprogrammen und Umstrukturierungen zur Kostensenkung auf allen Ebenen, um die Gewinne zu steigern, und schließlich den Börsengang zu realisieren.

Wir fordern:

1. Schluss mit den Plänen des Senats, durch Ausschreibung von einem Drittel bzw. durch Übertragung von einem Drittel der S-Bahn auf die BVG, die Berliner S-Bahn zu zerschlagen.
2. Eine Entscheidung der Bundesregierung für die volle Finanzierung der dringend notwendigen Sofortmaßnahmen zur Rettung und somit Wiederherstellung der Berliner S-Bahn.
3. Wiederherstellung und Bestandsgarantie für eine voll funktionstüchtigen S-Bahn als einheitlichen Betrieb der Öffentlichen Daseinsvorsorge:
 - die Werkstätten müssen so ausgestattet werden, dass eine vorausschauende Instandhaltung möglich ist
 - Rücknahme der ausgegliederten Teile der S-Bahn, insbesondere der Ausbildung
 - alle S-Bahnhöfe sind –auch zum Zwecke der Sicherheit unserer Kunden und unserer Mitarbeiter- wieder mit Aufsichten zu besetzen
 - Anschaffung von Neufahrzeugen als Ausgleich für verschrottete (verkehrstaugliche) Züge zum Aufbau einer Reservefahrzeugflotte und somit zur Stabilisierung des Fahrplans bei möglichen Unregelmäßigkeiten
 - Wiedereinstellung von qualifiziertem Personal
 - Wiedererrichtung von Infrastruktur und Service der Berliner S-Bahn für ihre Kunden

Wir beauftragen unsere Gewerkschaften, sofort den Kampf dafür aufzunehmen und mit dem Senat in Verhandlungen zu treten.

Wir wenden uns an alle Parteien des Berliner Senats: **Nehmen sie ihre politische**

Verantwortung für die Belegschaft der S-Bahn, die Berliner und ihren Gästen wahr, statt unverantwortlich durch Millionenkürzungen die Berliner S-Bahn weiter dem Niedergang preiszugeben. Unterstützen sie mit allen politischen Mitteln unsere Forderungen. Danke!

